

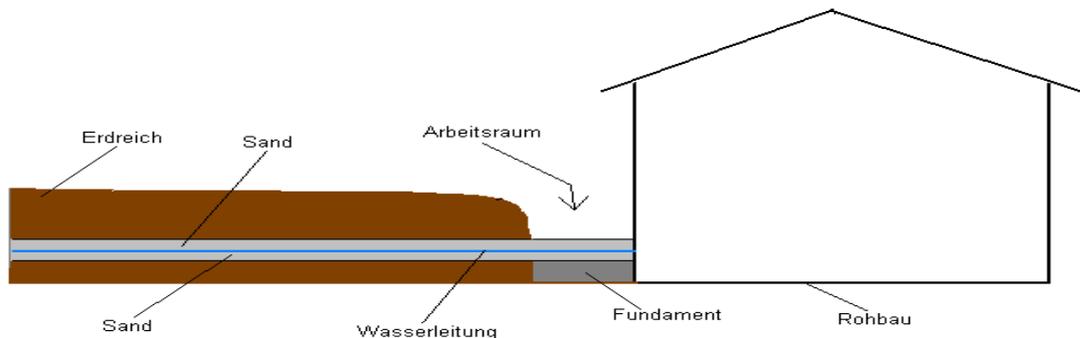


## Vorgaben zur Bauausführung

### Allgemeines:

- ◆ Die **Grundstücksanschlussleitung** soll auf dem kürzesten Weg verlegt werden. Wasserzähler sind in der Regel im Innern des Gebäudes - an der Erschließungsseite gelegenen Hauswand.
- ◆ Der **Wasserzähler** ist an einem frostsicheren Ort so anzubringen, dass er zugänglich ist, leicht abzulesen, auszuwechseln und zu überprüfen ist. Der Wassermesser ist vom Eigentümer vor Frost zu schützen.
- ◆ Der **Rohrgraben** ist so anzulegen und auszuheben, dass die Wasserleitung in frostfreier Tiefe (Überdeckungshöhe 1,25 m) liegt. Nach Verlegung ist die Wasserleitung bauseits mit Sand (Rundkorn 0 - 3 mm Körnung) allseits zu umhüllen.
- ◆ Für **Schäden**, die auf unsachgemäßer Ausführung der Grabenarbeiten bei Eigenleistung beruhen, haftet der Grundstückseigentümer.
- ◆ Es sind alle aktuell gültigen technischen Richtlinien zu beachten.

### Bei Häusern mit Keller (siehe beigefügtes Schema):



- ◆ Im **Arbeitsraum** ist ein Fundament von 20 - 30 cm Breite auf gewachsenem Boden herzustellen. Über dieses Fundament wird die Wasserleitung durch die VG-Werke ins Haus gelegt. Eine **Überbauung** der Leitung (mit z. B. Bodenplatte, Garage) ist **nicht zulässig**.
- ◆ Separate-Hauseinführung: Einbau bauseits (Abholung beim Wasserwerk zum direkten Einbau möglich);  
ansonsten gilt als Vorgabe: Maueröffnung von min. 100 mm vorsehen.
- ◆ Mehrsparten-Hauseinführung: Beschaffung und Einbau bauseits;  
Vorgabe: Erforderliche Zubehörteile dieser Hauseinführung sind zur Endmontage bereitzustellen.
- ◆ Vor der Endmontage ist die Kellerwand, an die der Wasserzähler installiert wird, fertigzustellen (Putz, Fliesen ...).

→ **Achtung: Montage-/Einbaulänge der Wasseranschlussgarnitur muss 0,80 cm betragen.**

## Bei Häusern ohne Keller (Vorgaben siehe auch beigefügtes Schema):

### ◆ Separate Hauseinführung:

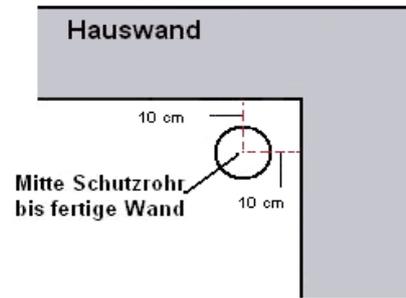
Schutzrohr DN 100 mm

Bögen maximal 15° oder  
Kabelschutzbogen (Abholung Wasserwerk möglich)

Der Wandabstand von 10 cm ist einzuhalten.

Bei Verwendung eines flexiblen Wellrohrs:  
Biegeradius gleichmäßig mindestens 1 Meter

Das Ende des Schutzrohres muss bündig oder oberhalb des fertigen Bodenbelages enden.



- ◆ Mehrsparten-Hauseinführung: Beschaffung und Einbau bauseits;  
Vorgabe: Erforderliche Zubehörteile dieser Hauseinführung sind zur Endmontage bereitzustellen.
- Hinweis: Die Wasserleitung wird von den Mitarbeitern der VG-  
Werke durch eine der beiden äußeren Einführungen eingeführt!

→ **Achtung: Montage-/Einbaulänge der Wasseranschlussgarnitur muss 0,80 cm betragen.**

## Wassermesserschacht an der Grundstücksgrenze:

- ◆ Die maximale Länge einer Grundstücksanschlussleitung ab Grenze zur Erschließungsstraße beträgt 15 m. Bei Überschreitung wird die Installation eines Wassermesserschachtes an der Grundstücksgrenze erforderlich.
- ◆ Hinweise und Vorgaben des Herstellers zum Einbau des Schachtbauwerkes sind zu beachten (siehe Beiblatt)!



**Die Ausführungsvorgaben sind zwingend zu beachten und von fachkundigen Personen umzusetzen.**

**Bei Nichteinhaltung oder mangelhafter Ausführung der genannten Vorgaben ist kein Wasseranschluss möglich!**

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

*Ihre Verbandsgemeindewerke Simmern-Rheinböllen*